



Landeshauptstadt Dresden · Postfach 12 00 20 · 01001 Dresden

Landeshauptstadt
Dresden

Die Oberbürgermeisterin

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Es informiert Sie	Zimmer	Telefon	E-Mail	Datum 06.07.2012
-------------	---------------	-------------------	--------	---------	--------	---------------------

Einwohneranfrage Nr. EWA0036/12 Sachsen-Ticket

Sie hatten gefragt, warum es im Gebiet des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) zu dem die Landeshauptstadt Dresden gehört, keine Anwendung des Sachsentickets im städtischen Nahverkehr gibt.

Das Pauschalangebot der Deutschen Bahn (DB) AG für den mitteldeutschen Raum wird im Freistaat Sachsen als „Sachsen-Ticket“, in Sachsen-Anhalt als „Sachsen-Anhalt-Ticket“ und im Freistaat Thüringen als „Thüringen-Ticket“ vermarktet. Grundsätzlich handelt es sich um das gleiche Länderticket und demnach um das gleiche Tarifprodukt zum gegenwärtigen Preis von 21 Euro für die erste Person und je 3 Euro für weitere Mitfahrerinnen/Mitfahrer (maximal vier Mitfahrerinnen/Mitfahrer) bei Erwerb am Fahrkartenautomaten und im Internet.

Es gilt in den Zügen des Nahverkehrs der DB AG (IRE, RE, RB, S-Bahn) und bei anderen Eisenbahnverkehrsunternehmen im mitteldeutschen Raum, mit denen die DB AG entsprechende Abkommen geschlossen hat (z. B. auch auf der Städtetbahn Sachsen im Raum Dresden).

Darüber hinaus wird das Sachsen-Ticket auch in einigen mitteldeutschen Verkehrsverbänden in allen Nahverkehrsmitteln anerkannt. Hierzu zählen der Verkehrsverbund Mittelsachsen, der Verkehrsverbund Mittelthüringen, der Verkehrsverbund Vogtland und der Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien. In den Verkehrsverbänden marego (Magdeburg), im Mitteldeutschen Verkehrsverbund (Halle/Leipzig) und im VVO wird das Ticket derzeit nur in den Nahverkehrszügen anerkannt.

Ostsächsische Sparkasse Dresden
Konto 3 159 000 000 · BLZ 850 503 00
IBAN: DE58 8505 0300 3159 0000 00
BIC: OSDDDE81
Dresdner Bank AG
Konto 0 465 721 400 · BLZ 850 800 00
SEB Bank
Konto 1 414 000 000 · BLZ 860 101 11

Postbank
Konto 1 035 903 · BLZ 860 100 90
Deutsche Bank
Konto 527 777 700 · BLZ 870 700 00
Commerzbank
Konto 1 120 740 · BLZ 850 400 00

Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 20 00
Telefax (03 51) 4 88 20 05
E-Mail: oberbuergmeisterin@dresden.de
www.dresden.de

Für Behinderte:
Parkplatz, Aufzug, WC

Sie erreichen uns über die Haltestellen:
Prager Str. und Pirnaischer Platz
Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-18 Uhr
Fr 9-15 Uhr

Kein Zugang für elektronisch signierte
und verschlüsselte Dokumente.

Der VVO ist selbst daran interessiert, in naher Zukunft im Sinne aller Fahrgäste eine Lösung für die Anerkennung des Sachsen-Tickets in allen Nahverkehrsmitteln im VVO zu erreichen. Hierfür müssen allerdings die finanziellen Rahmenbedingungen zwischen der DB AG und den Partnerverkehrsunternehmen im VVO noch zu Ende verhandelt werden. Im Wesentlichen geht es darum, welcher Fahrgeldanteil dem Nahverkehr im Falle der Anerkennung bei Bus und Straßenbahn zusteht. Diese Verhandlungen werden derzeit geführt.

Ich werde mich persönlich für den erfolgreichen Abschluss dieser Verhandlungen einsetzen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Helma Orosz